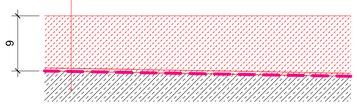
FB-Aufbau:
Gesamtstärke ca. 90mm

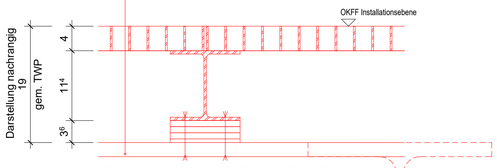
- Beschichtung, Rutschhemmung: R11
- ca. 90mm Estrich oder Ausgleichsbeton als Ausgleichsschicht
- PE-Folie
- Pflasterbelag Bestand



Bodenaufbau Typ: B.01 - Aufenthalt/Raucher

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 190mm

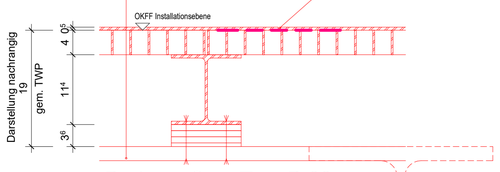
- 40mm Gitterrost gem. TWP
- 114mm Nebenträger HEA 120 gem. TWP - Tragfähigkeit/max. Belastung mit TWP abstimmen
- 36mm Ausgleichblech
- Hauptträger gem. TWP



Bodenaufbau Typ: B.02 - Installationsebene Gitterrost

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 195mm

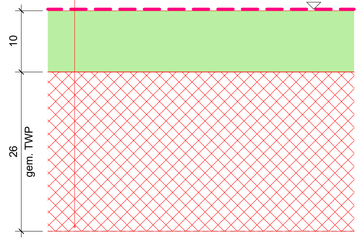
- 5mm Riffelblech, NZB.
- 40mm Gitterrost gem. TWP
- 114mm Nebenträger HEA 120 gem. TWP
- 36mm Ausgleichblech
- Hauptträger gem. TWP



Bodenaufbau Typ: B.03 - Installationsebene Riffelblech

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 360mm

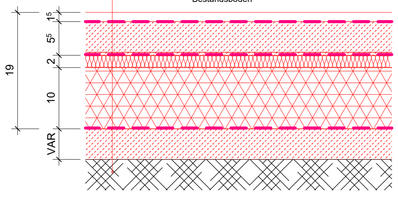
- Abdichtung, **begehbar**
- 100mm Druckfeste WD, **begehbar**
- STB-Fertigteil gem. TWP



Bodenaufbau Typ: B.04 - Installationsebene gedämmt und begehbar

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 190mm

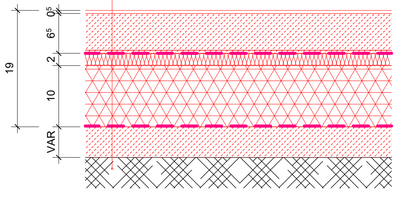
- 15mm Belag, z.B keram. Belag (Fliesen) o.ä. *Sanitäranlagen R10*
- 2-komp. zwei komponentige Verbundabdichtung mit Gewebeeinlage zum flexiblen Abdichten von hochbeanspruchten Nassbereichen mit chemischer Einwirkung, Beanspruchungsklasse A (gem. Merkblatt ZDB)
- 55mm Zementestrich CT-C35-F5-S55 (n. DIN 18560)
- 0,2mm 1-Lagen PE Folie als Trenn- und Gleitschicht
- 20mm EPS 040 DES sg, Druckbelastbarkeit Ds, *Trittschalldämmung (gem. DIN 4109-1 und Wärmeschutzgutachten) dynamische Steifigkeit s´< 30MN/m³*
- 100mm XPS 035 DEO Dm, trittfeste Wärmedämmschicht
- *Bituminöse Abdichtung gemäß DIN 18533 für Wassereinwirkungsklasse W2.1-E.*
- Ausgleichsschicht
- Bestandsboden



Bodenaufbau Typ: B.05 - Verwaltungsbereich Duschen/Nassräume

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 190mm

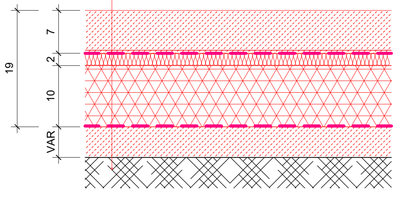
- 0,5mm Fußbodenbelag, z.B PVC
- 2mm Spachtelmasse
- 65mm Zementestrich CT-C35-F5-S65 (n. DIN 18560)
- 0,2mm 1-Lagen PE Folie als Trenn- und Gleitschicht
- 20mm EPS 040 DES sg, Druckbelastbarkeit Ds, *Trittschalldämmung (gem. DIN 4109-1 und Wärmeschutzgutachten) dynamische Steifigkeit s´< 30MN/m³*
- 100mm XPS 035 DEO Dm, trittfeste Wärmedämmschicht
- *Bituminöse Abdichtung gemäß DIN 18533 für Wassereinwirkungsklasse W2.1-E.*
- Ausgleichsschicht
- Bestandsboden



Bodenaufbau Typ: B.06 - Verwaltungsbereich Diensträume/Aufenthaltsräume/Flure

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 190mm

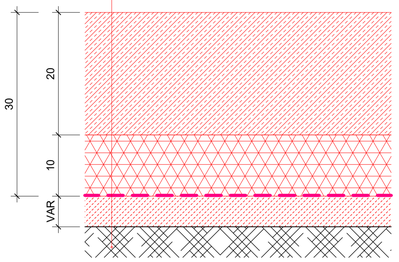
- Staubbindende Beschichtung (Flüssigkunststoff)
- 70mm Zementestrich CT-C35-F5-S65 (n. DIN 18560)
- 0,2mm 1-Lagen PE Folie als Trenn- und Gleitschicht
- 20mm EPS 040 DES sg, Druckbelastbarkeit Ds, *Trittschalldämmung (gem. DIN 4109-1 und Wärmeschutzgutachten) dynamische Steifigkeit s´< 30MN/m³*
- 100mm XPS 035 DEO Dm, trittfeste Wärmedämmschicht
- *Bituminöse Abdichtung gemäß DIN 18533 für Wassereinwirkungsklasse W2.1-E.*
- Ausgleichsschicht
- Bestandsboden



Bodenaufbau Typ: B.10 - Technikräume

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 300mm

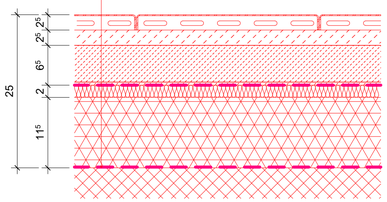
- Staubbindende Beschichtung (Flüssigkunststoff)
- 200mm Stb.-Bodenplatte gem. TWP
- 100mm XPS 035 DEO Ds, druckfeste Dämmung
- *Bituminöse Abdichtung gemäß DIN 18533 für Wassereinwirkungsklasse W2.1-E.*
- Ausgleichsschicht
- Bestandsboden



Bodenaufbau Typ: B.11 - Sprinklertank

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 250mm

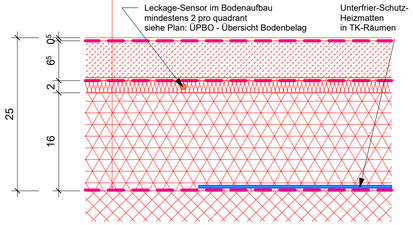
- 50mm Belag, Stahlankerplatten *Rutschhemmung R11 Verlegemörtel: Zement nach DIN 1164 CEM I, CEM II, Festigkeitsklasse mind.32,5, Zuschlag nach DIN 4226, Frostbeständigkeit eF, Zuschlagstoff Kiessand in 0/8 Sieblinie. Konsistenz plastisch, -Ausbreitmaß 35-41 cm. Festigkeitsklasse ≥ ZE 30 nach DIN 18560 bzw. ≤ B25 nach DIN 1045 jeweils mit Zementgehalt Z ≥ 350 kg/m³.*
- Haftschlämme
- 65mm Zementestrich CT-C35-F5-S80 (n. DIN 18560) *20mm Ausgleichsbeton der Mindestfestigkeitsklasse nach DIN 1045-2, 20/25 (alte Klasse B25)*
- 0,4mm 2-Lagen PE Folie als Trenn- und Gleitschicht, lose verlegt
- 0,5mm Dichtungsbahn als Abdichtungsmittel von Auffangwannen von wassergefährdenden Flüssigkeiten. Im Übergangsbereich Boden/Wand mittels gekantetem VA-Verbundblech lagesicher hergestellt.
- 22/20mm EPS 040 DES sg, Druckbelastbarkeit Ds, *Trittschalldämmung (gem. DIN 4109-1 und Wärmeschutzgutachten) dynamische Steifigkeit s´< 30MN/m³*
- *115mm XPS 035 DEO Dm, trittfeste Wärmedämmschicht*
- *PE-Folie gegen Restfeuchte / Feuchtigkeitsisolierung*
- Stahlbetonfertigteilplatte gem. Statik



Bodenaufbau Typ: B.07 - Annahme/Ausgabe

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 250mm

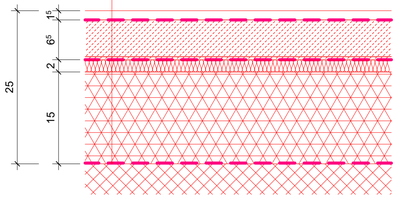
- 5mm **Beschichtung, Epoxi bzw. Polyurethan (gem. ÜP Boden)** *Küchenbereich/Spülküche/Vorbereitung R12 V4, Fugen mit elastifiziertem Zusatzmittel, chemikalienbeständige Verfugung auf Epoxidharzbasis.*
- 2-komp. zwei komponentige Verbundabdichtung mit Gewebeeinlage zum flexiblen Abdichten für hochbeanspruchten Nassbereich mit chemischer Einwirkung, siehe PG-AIV, Beanspruchungsklasse C und DIN 18534-3
- 65mm Zementestrich CT-C35-F5-S65 (n. DIN 18560)
- 0,4mm 2-Lagen PE Folie als Trenn- und Gleitschicht, lose verlegt
- 0,5mm Dichtungsbahn als Abdichtungsmittel von Auffangwannen von wassergefährdenden Flüssigkeiten gem DIN 18534-2. Planungsprod.: WOLFIN IB Im Übergangsbereich Boden/Wand mittels gekantetem VA-Verbundblech lagesicher hergestellt. Verwahrung muss mind. 15cm über OK FF geführt und mit Klemmschienen verwahrt werden.
- 22/20mm EPS 040 DES sg, Druckbelastbarkeit Ds, *Trittschalldämmung gem. DIN 4109 und Schallschutzgutachten, dynamische Steifigkeit s´< 30MN/m³*
- 160mm XPS 035D DEO-dh, trittfeste Wärmedämmschicht u. Installationsebene, Anschlussbereiche an Inst. mit Schüttung aufgefüllt, feuchteunempfindl.
- Unterfrier-Schutz-Heizmatten in TK-Räumen (Siehe ÜPBO- Übersicht Bodenbelag)
- PE-Folie gegen Restfeuchte / Feuchtigkeitsisolierung
- Stahlbetonfertigteilplatte gem. Statik



Bodenaufbau Typ: B.08 - Küchenbereich

FB-Aufbau:
Gesamtstärke 250mm

- 15mm **Belag, z.B keram. Belag (Fliesen)** *im Dünnbettkleber; Fugen mit elastifiziertem Zusatzmittel, chemikalienbeständige Verfugung auf Epoxidharzbasis.*
- 2-komp. zwei komponentige Verbundabdichtung mit Gewebeeinlage zum flexiblen Abdichten für hochbeanspruchten Nassbereich mit chemischer Einwirkung, siehe PG-AIV, Beanspruchungsklasse C und DIN 18534-3
- 65mm Zementestrich CT-C35-F5-S65 (n. DIN 18560)
- 0,4mm 2-Lagen PE Folie als Trenn- und Gleitschicht, lose verlegt
- 0,5mm Dichtungsbahn als Abdichtungsmittel von Auffangwannen von wassergefährdenden Flüssigkeiten gem DIN 18534-2. Planungsprod.: WOLFIN IB Im Übergangsbereich Boden/Wand mittels gekantetem VA-Verbundblech lagesicher hergestellt. Verwahrung muss mind. 15cm über OK FF geführt und mit Klemmschienen verwahrt werden.
- 22/20mm EPS 040 DES sg, Druckbelastbarkeit Ds, *Trittschalldämmung gem. DIN 4109 und Schallschutzgutachten, dynamische Steifigkeit s´< 30MN/m³*
- 150mm XPS 035D DEO-dh, trittfeste Wärmedämmschicht u. Installationsebene, Anschlussbereiche an Inst. mit Schüttung aufgefüllt, feuchteunempfindl.
- PE-Folie gegen Restfeuchte / Feuchtigkeitsisolierung
- Stahlbetonfertigteilplatte gem. Statik



Bodenaufbau Typ: B.09 - Küchenbereich

Werkstatt (01.00.040), WCs (01.00.039), Putzraum/Entsorgung (01.00.057.2), WC/Personal Fahrer (01.00.046.1)

- **Hinweise**
- Fugen
 Gebäudetrennfugen und Bewegungsfugen im Tragbeton sind deckungsgleich und in gleicher Breite durchzuführen. Feldbegrenzungsfugen, die durch den Tragbeton einschließlich Ausgleichsbeton reichen, sind zu übernehmen.

 Feldgrößen im Gebäudeinnern bis zu 120 m², im Freien unterm Dach bis zu 50 m², unter Witterungseinfluss bis zu 36 m². (In klimatisierten Räumen mit gleichmäßigen Temperaturen sind auch größere Feldbegrenzungen nach Absprachen möglich). Feldbegrenzungen sind möglichst quadratisch anzulegen. Unter Witterungseinfluß im Freien oder stark schwankenden Temperatureinflüssen in geschlossenen Räumen sollte 6 m Kantenlänge nicht überschritten werden. (Extrem hohe Temperaturunterschiede wie glühendes Metall und Wasser sind unbedingt zu vermeiden).

 An aufgehenden Wände und durchdringenden Bauteile sind Randfugen anzulegen. Die Fugenbreite sollte ca. 8 mm betragen und sind in Abstimmung mit den Planern mit dauerelastischen Dichtstoffen zu verschließen.
- Fugenbereich
 Der Kantenschutz ist entsprechend den Beanspruchungen anzupassen in Form von doppelseitigen vgl. IML Stahl-Industrieboden-platten oder Kantenschutzprofilen aus Stahl, entsprechend der Beanspruchungsgruppe I (schwer)(Flurförderfmittel, Bereifung aus Stahl oder Polyamid) oder Beanspruchungsgruppe II (mittel)(luftbereifte Flurförderfahrzeuge).

Info

- Blitzschutz nicht dargestellt! sh. Fachplanung Elektrotechnik
- Darstellung Fachplanung und Möblierung nachrangig
- Bauwerksabdichtung nach DIN und a.R.d.T. Dampfbremse: sd-Wert ≥ 10m, auf der warmen Seite der Dämmung anzubringen
 - eine dauerhaft luftdichte Ausführung der Dampfbremse ist zwingend erforderlich!
- Verformungen der Bestandskonstruktion bei allen Anschlüssen an tragenden Bauteilen ist gem. TWP zu berücksichtigen
 - Stahlträger an Kranbahn (mindestens im Bereich, wo die Kranbahn auf den Hallenstützen auflagert)
 - Innenausbau an Bestandsstützen
 - Massivwände an Bestandsstützen (ca. 2cm Fuge zwischen den beiden Bauteilen)
 - Anschluss Innenwände an thermische Hülle bzw. Abhangdecke hinsichtlich Durchbiegung Stahlträger
 - Grundwasser zeHGW 33,65 NHN Nordost / zeHGW 33,45 NHN Südwest gem. Bodengutachten

Allgemeine Bemerkungen und Hinweise

- Alle Maßangaben sind vor der Ausführung eigenverantwortlich auch vor Ort zu prüfen.
- Der Plan ist nur gültig in Verbindung mit der geprüften Statik, der freigegebenen Planung der ausführenden Firmen, dem Brandschutztechnischen Nachweis und den einschlägigen Ausführungsbestimmungen.
- Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung bzw. dem Planverfasser anzuzeigen.
- Sämtliche Verweise auf andere Zeichnungen beziehen sich jeweils auf deren letzten gültigen Index.
- Höhenangaben zu Wanddöffnungen an Türen und Toren beziehen sich auf die Oberkante der Fertigkonstruktion des Bodens und reichen bis zur Unterkante des Rohbausturzes.
- Zur Befestigung der TGA-Einbauten sowie weiterer Einbauten sind innerhalb der Trockenbauwände (+Installationswände) UA-Profile vorzusehen.
- Lichte Raumhöhen reichen von der Oberfläche der Fertigkonstruktion des Bodens bis zur Unterfläche der Fertigkonstruktion der Decke. Unterschreitungen bedürfen im Einzelfall der Freigabe des Architekten.
- Darstellung Technischer Anlagen nur nachrichtlich.
- Bei allen Deckenanschlüssen von Wänden sind die zu erwartenden Deckendurchbiegungen (nach Angabe des Statikers) zu berücksichtigen.
- Sondierung (Freilegung) Bestandsleitungen mittels Handschachtung

Grundlage

- Tragwerk gem. Fachplanung Tragwerk Fa. STB Ingenieure: sh. Tragwerksplanung, Lastenplanung, IFC: SBW-VZ-II_STB_LP5_TWP
- Elektrotechnik gem. Fachplanung ELT Fa. GENIUS Ingenieurbüro IT GmbH: IFC: SBW-VZ-II_IBG_LP3_ELT/SuD
- HLSK gem. Fachplanung HLSK Fa. IGW Ing.-gesellschaft Weinstock mbH: HLSK-Planung, IFC: SBW-VZ-II_IGW_LP3 _GA/HZG/KÄL/NSA/RÄEUME/RLT/SAN/SuD
- Küchenplanung gem. Küchenplanung Fa. GIEL Planungsgesellschaft: Darstellung nachrangig, IFC: SBW_VZ-II_GPG_LP5_Küchentechnik/LP5_SuD
- Kühlraumbau gem. Kühlraumplanung Fa. GIEL Planungsgesellschaft: Darstellung nachrangig, IFC: SBW_VZ-II_GPG_LP5_Kühlraumbau
- Brandschutz gem. Brandschutzplanung Fa. bb4 Architekten GmbH: Brandschutzkonzept, Brandschutzplanung
- Wärmeschutz gem. Fachplanung Bauphysik Fa. STB Bauphysik GmbH: GEG Nachweis;Thermodynamische Raumsimulation, Hygrothermische Bauteilsimulation
- Angaben Schallschutz gem. Fachplanung Bauphysik Fa. STB Bauphysik: Schallschutznachweis LP3 und Raumakustische Bemessung LP3
- Verkehrsplanung gem. Verkehrsplanung Fa. HOFFMANN-LEICHTER
- Baulogistik gem. Baulogistikplanung Fa. EBEL Scientific Consulting GmbH
- Baugrund sh. Baugrundgutachten BBIB GmbH
- Unterirdische Bestandsleitungen gem. Bestandsleitungsplan: exakte Lage nicht ermittelbar und nur Informativ übernommen.

LEGENDE Baunull = 00,00m = +34,51m NHN

Zeichen

- Stahlbeton
- Stahlbeton Fertigteil
- Stahlbeton unbewehrt
- Mauerwerk
- Trockenbau Gipskarton
- Systemwand
- Druckfeste Wärmedämmung
- Wärmedämmung
- Entkoppelungsmatten
- Zugang

Raumstempel

01.00.001
Name
Betriebsbelegung
F: Fläche
LH: 3,65 m / RU: Umfang
D: Deckenoberfläche; Typ: D: Deckenaufbau
W: Wandoberfläche
SL: Sockelleiste
B: Fußboden; Typ: B:Bodenaufbau

Wandstempel

Wandtyp / Brandschutzanforderungen / Schallschutzanforderungen RW

Brandschutz

- F120, rB, wmB, nbr
- fb, rB, wmB, nbr, BW = Brandwand
- fb, rB, wmB, nbr, BBW= Bauart einer Brandwand
- fb, rB, nbr
- fh, rB, nbr

Die Darstellung der Brandschutzqualitäten wurde von den planerischen Angaben aus dem Brandschutzkonzept übernommen, darüber hinaus gibt es weitere Brandschutzqualitäten welche Bestandteil der Attributierung der Parameter sind. Diese sind im Modell enthalten.

Durchbruchsangaben und Beschriftung

- Wanddurchbruch
- Wandschlitz
- Kernbohrzone
- Bodendurchbruch
- Bodenaussparung
- Deckendurchbruch

In Blau dargestellt: Angabe von TGA
In Schwarz, Rot dargestellt: Angabe von Architektur

- OKFF= Fertigfussboden
- OKRD =Rohdecke
- Höhenkote Rohdecke
- Höhenkote Fertigdecke
- Höhenkote Fertigfussboden
- Höhenkote Rohboden
- Rohbodenversprung
- Rohdeckenversprung
- Bodenbelagswechsel
- Deckenbekleidungswechsel
- Gebäuderaster
- Text / Plannr. — Detailhinweis
- Schnittlinie
- Grundstücksgrenze
- Bauteil unterhalb der Schnittebene
- Bauteil oberhalb der Schnittebene
- T.01.00.001.1 / 1.01 / 2,26 — Türstempel mit Angabe: Türnummer, R.breite l R.höhe
- Taster für Türantrieb

Abkürzungen

AA	Automatik-Drehtür-Antrieb	RB	Rohboden
ABS	Abschließbare Tür	RD	Rohdecke
BD	Bodendurchbruch	Rev.	Revisionsöffnung
Besch.	Wasserfeste Beschichtung	RW	Regenwasser
BR	Brüstung	S	Sanitär
BRH	Brüstungshöhe	SF	Stellfügel einer Doppeltür
DD	Deckendurchbruch	SL	Sockelleiste
E	Elektro	SO	Sonnenschutz
FFB	Fertigfussboden	SP	Sprinkler
GT	Gitterrost	ST	Sturz
GK	Gipskarton	STB	Stahlbeton
HK	Heizkörper	STP	Stellplatz
HKS	Heizung/Kälte	SWP	Sandwichpaneel
HOBO	Hohlraumboden	TGA	Tech.-Gebäudeausrüstung
HT	Haustechnik	TH	Treppenhaus
KB	Kernbohrung	UBZ	Überzug
KS	Kalksandstein	UK	Unterkante
L	Lüftung	UV	Elektrounterverteiler
LA	Lastenaufzug	UZ	Unterzug
LH	lichte Höhe	VC	Elek. Schließsystem
MQ	Modulares Wandelement	VK	Vorderkante
MÖ	Montageöffnung	VS	Vorsatzschale
MW	Mauerwerk	W	Wand
MW-P	Mauerwerk verputzt	WD	Wanddurchbruch
NIM	Nach Installation Mauern	WDM	Wärmedämmung
OH	Offenhaltung Türen	WDV	Wandverkleidung
OK	Oberkante	WS	Wandschlitz
OL	Oberlicht	'BF'	Barrierefrei
		'RG'	Rollstuhlgerecht

Abkürzungen Brandschutz

BSQ	Brandschutzqualität	BM	Brandmelder
fh	feuerhemmend	BMZ	Brandmeldezentrale
fb	feuerbeständig	FAP	Feuerwehranlaufpunkt
rB	raumabschließendes Bauteil	FBF	Feuerwehrbedienfeld
wmB	widerstandsfähig geg. mech. Beanspruchung	FL	Feuerlöscher
nbr	nicht brennbar	FW	FW -Informationszentrale
BW	Brandwand	FW	Feuerwehraufzug
BBw	Bauart Brandwand	NA	Notausgang
dt	dichtschließend	NRWG	natürliche Rauch- und Wärmeabzug
dts	dicht- und selbstschließend	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
rdts	rauchdicht und selbstschließ.	RAÖ	Rauchabzugsöffnung
F	Feststellanlage	SPZ	Sprinklerzentrale
FL	Feststellanlage und Freilauffunktion	WHD	Wandhydrant
		WH-Tr	Steigleitung Trocken

BD Bodendurchbruch
DD Deckendurchbruch
BS Bodenschlitz/aussparung
DS Deckenschlitz
WD Wanddurchbruch
WS Wandschlitz
KB Kernbohrung

Vermaßung Durchbrüche

Index	Änderung	Datum
05	Planausgabe zur FLB	13.08.2026
04	Ausgabe zur FLB	17.07.2026
03	Erstausgabe zur Abstimmung mit Tragwerksplanung	08.06.2026

Projektnummer	LP	Fachplaner	Planinhalt	Planteil	Index
0 8 0 4	A	A R _	DT200	--	05

BAUHERR

Vivantes
NETZWERK FÜR GESUNDHEIT
vertreten durch
VIVANTES SERVICE GMBH
13407 Berlin, Aroser Allee 72-78

Geschäftsführung

PROJEKT
0 8 0 4
Speiseverteilzentrum SBW VZ II
Seidelbastweg 145, 12357 Berlin

PLANUNG

HPP Architekten GMBH
Architekten

Neue Grünstraße 18
10179 Berlin

Ausführungsplanung - Teilleistung LPH 5		Leitdetail Bodenaufbauten	
Fachdisziplin **Architektur**		Plannummer **0804AAR_DT200--05**	
Blattgröße 0.841 x 0.594 = 0.50 m²	Bearbeitet **JB/FS**	Maßstab **1:5**	Ausgabedatum **13.08.2026**